Presseinformation

10. Januar 2003

Wirtschaft, Lebensqualität, Bildung

Neue Kampagne für Niederösterreich

„Niederösterreich ist endgültig aus dem Schattendasein früherer Jahrzehnte herausgetreten und hat sich zu einer aufstrebenden, blühenden Region mit einer guten Wirtschaftssituation und einer hervorragenden Lebensqualität entwickelt“, erklärte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern in St. Pölten bei der Präsentation der neuen Standortbestimmungs-Kampagne „Das sind wir. Niederösterreich 2003“ der VP Niederösterreich. In Niederösterreich werde punktgenaue Arbeit zum Wohl des Landes geleistet. Niederösterreich betreibe zudem eine eigenständige Landes-Außenpolitik und bilde vor allem mit Wien eine wichtige Achse für die gute Entwicklung der Ostregion. Pröll: „Die Position, die wir uns in den letzten Jahren geschaffen haben, ist eine gute Basis für die EU-Erweiterung“. Niederösterreich habe trotz der schwachen Konjunktur rund 510.000 unselbstständig Beschäftigte und liege im Vergleich zum österreichischen Durchschnitt sehr gut. „Ausschlaggebend dafür ist auch unsere Arbeitsmarktpolitik, deren Schwerpunkte u.a. auch die Jugendbeschäftigung umfasst“, betonte Pröll.

Wesentlich sei auch der Ausbau der Bildungseinrichtungen. Niederösterreich hat 5 Fachhochschulen mit 13 Studiengängen und über 3.000 Fachhochschul-Studenten. In den nächsten Jahren werden ca. 5.000 Studenten an den niederösterreichischen Fachhochschulen studieren. „In Niederösterreich wird außerdem auf ein soziales Netz und auf die Unterstützung der Familien großer Wert gelegt“, führte Pröll aus. Niederösterreich sei mit seinem Angebot an Kinderbetreuungsplätzen das „Familienland Nummer 1“. Die letzte Volkszählung zeige deutlich, dass Niederösterreich eine attraktive, lebenswerte Region ist.

VP-Landesgeschäftsführerin Mag. Johanna Mikl-Leitner hob hervor, dass in Niederösterreich im Sinne der Bürger gearbeitet wird. Die VP Niederösterreich garantiere Stabilität und Kontinuität. Begleitend zur neuen Kampagne wurde auch der Folder „Das sind wir. Niederösterreich 2003“ aufgelegt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at